

Datum: 02. Oktober 2022

Titel: **Der Heilige Geist**
MEIN AUSRÜSTER

Text: 1. Korinther 12,4-11
1. Korintherbrief Kap 12-14



Was hast du in Deiner Kindheit besonders gern gemacht und warum? Gab es eine Begabung, Fähigkeit, Leidenschaft, die dir Freude machte? Ist das heute noch so?

Kerngedanke: Alle sind willkommen

Wir lesen in der Gruppe **1. Korintherbrief 12,4-11**.

Wir erinnern uns zuerst an die Frucht des Geistes aus **Gal 5,22-23** (lesen). Hier formt der Geist Gottes unseren Charakter. Bei den GABEN des Geistes geht es nicht um unseren Charakter und Lebensweise, sondern um das, was der Geist durch uns tut.

Fragen zur Diskussion:

- Wir tragen die «Charismen», Geistesgaben aus dem Text zusammen und versuchen sie zu erklären. Wo gibt es Unklarheiten?
- Was sagt der Text, wozu die Geistesgaben gegeben sind?
- Wer bekommt Geistesgaben? Gibt es dafür Voraussetzungen?

Nächste Schritte:

Wir lesen **1. Korintherbrief 12,12-27**.

Was versucht Paulus den Korinthern und uns klarzumachen?

Geistesgaben entfalten ihr Potential erst im Zusammenhang mit anderen-, in der Gemeinde. Losgelöste Glieder hindern sogar das kraftvolle Wirken des Heiligen Geistes durch die Gemeinde.

Verse 25-27: Welche Schlüsse ziehen wir persönlich aus dem Text?

Die Gemeinde wird oft als Beiwerk betrachtet und nicht in ihrem grossen und Kraftvollen Potential, dass sie gerade durch das Zusammenwirken der verschiedenen Gaben, Dienste und Geistesgaben, freisetzen kann.

- Wir beten um Einheit in der Gemeinde
- Wir beten für die Schwachen, Verletzten, Eingeschlafenen – für die passiven und Zuschauer um Heilung, Zuspruch und eine persönliche Erweckung.
- Wir motivieren einander das, was Gott uns schenkt im Leib Jesu im Zusammenspiel der Gemeinde einzusetzen.

Ich wünsche Euch Gottes reichen Segen

Marco Hofmann, Pastor